

# Gospel in St. Petri

Veranstalter verspricht Gänsehaut-Atmosphäre mit den besten Stimmen Afrikas

**Uelzen.** Ganz großes Gefühl, überbordende Lebensfreude, Emotionen und Gänsehaut pur mit der „Crème de la Crème der afrikanischen Stimmen“: Nicht weniger als das verspricht der Veranstalter vor dem Auftritt internationaler Gospelstars live bei „Kirche goes Gospel“, bei dem Folarin Omishade mit seinen „Afrogospel Voices“ auftritt – unter anderem in Uelzen.

„Jeder Sänger und jede Sängerin bringt die Stimmgewalt eines ganzen Chores auf die Bühne“, heißt es in der Ankündigung. Bei „Kirche goes Gospel“ kann Gospel hautnah erlebt werden, ein unvergesslicher Abend für die Liebhaber dieser Musik – und die, die es werden wollen. Geboten werden afrikanische Urgospel, zeitgenössische und traditionelle Gospel. Es ist Musik, die das Herz und die Seele berührt. Gospel reißt einfach jeden mit, Gospel muss man erleben.

Der Kopf der „Afrogospel Voices“ ist Folarin Omishade. Der gebürtige Nigerianer arbeitet seit mehreren Jahren in Hamburg als Chorleiter und Gesangslehrer. Unter seiner Leitung finden im gesamten Bundesgebiet Gospelworkshops statt. Sein vorrangiges Ziel ist es, Gott zu preisen und zu danken und die mit afrikanischen Gospels verbundene



**Folarin Omishade gehört zu den Sängern, die den Besuch der „Afrogospel Voices“ am 26. August in der Uelzener St.-Petri-Kirche zu einem besonderen Erlebnis machen sollen.**

Foto: Archiv

Begeisterung, Freude und Hoffnung an sein Publikum weiterzugeben.

Mit von der Partie ist unter

anderem auch Ruth Lomboto, die es unter die Finalisten der letzten Staffel von „The Voice of Germany“ schaffte. Das

Konzert in der Uelzener St.-Petri-Kirche findet am Sonntag, 26. August, ab 19 Uhr statt.